

## **Kulturstiftung Landkreis Holzminden**

### **Förderkriterien „Strukturförderung“ 2024: ausführliche Erläuterungen**

Zuletzt geändert durch Vorstandsbeschluss vom 16.11.2023

#### **Voraussetzungen und Ausschlusskriterien:**

Das zu fördernde Kulturprojekt wird im Gebiet des Landkreises Holzminden durchgeführt.

Im Zusammenhang mit dem Projekt sind bis zur Antragstellung noch keine Festlegungen erfolgt, die zu Zahlungen oder bestimmten Leistungen verpflichten.

Die beantragte Förderung soll in der Regel nicht mehr als 50 % der geplanten Gesamtausgaben für das Projekt umfassen.

Das Projekt darf nicht der Erzielung eines finanziellen Gewinns dienen und sollte einen gemeinnützigen Charakter haben.

Ausgeschlossen ist die Bezuschussung von Baumaßnahmen, denkmalpflegerischen Sanierungen (auch an Orgeln), des Ankaufs von Musikinstrumenten und Vereinskleidung, von Jubiläums- sowie Benefizveranstaltungen.

Kultureinrichtungen, die eine Strukturförderung der Kulturstiftung des Landkreises Holzminden erhalten, können keine zusätzliche Projektförderung bekommen.

#### **1. Förderkriterium „Teilhabe ausweiten“**

##### **1.1. Unterrepräsentierte Bevölkerungsgruppen**

Das Projekt fördert die kulturelle Vielfalt in der Region und lässt einen hohen Anteil von solchen Besuchern bzw. Teilnehmern erwarten, für die bisher ein nur geringes Kulturangebot in der Region vorliegt oder die bisher im Kulturpublikum unterrepräsentiert sind (z. B. Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene, Familien, Menschen mit niedrigen Bildungsabschlüssen, mit Migrationshintergrund oder mit Einschränkungen).

##### **1.2. Kulturelle Bildung und Vermittlung**

Das Projekt verbessert die kulturelle und künstlerische Kompetenz oder führt Menschen auf andere Weise an Kulturinhalte heran. Das Projekt dient bspw. der außerschulischen kulturellen Bildung und Vermittlung.

### 1.3. Zugänglichkeit

Die Projektplanung achtet auf barrierefreie und niedrighschwellige Angebote im weiteren Sinn. Besucher\*innen und Teilnehmer\*innen werden hierüber informiert, um sich auf die tatsächlichen Verhältnisse einstellen zu können.

## 2. Förderkriterium „Vielfalt fördern“

### 2.1. Prognose für langfristige Entwicklung

Arbeit und Struktur des Projektträgers lassen eine langfristig positive Entwicklung von dessen kultureller Aktivität erwarten (z. B. Mitgliederzahlen, Altersdurchschnitt, private Finanzierungsbasis, ehrenamtliches Engagement, Managementqualität, Mitarbeit in Fachverband, neue Medien).

### 2.2. Innovation, Experiment, Modell

Das Projekt umfasst bisher (im Landkreis Holzminden) nicht präsentierte Themen, künstlerische Experimente oder neue didaktische Konzepte, die gleichwohl ein ausreichendes Interesse bei der Zielgruppe versprechen und für andere Projektträger\*innen Vorbild sein können.

### 2.3. Peripherie

Das Projekt schafft oder erhält ein Kulturangebot in der Peripherie der Region.

## 3. Förderkriterium „Attraktivität steigern“

### 3.1. Innerregionale Attraktivität

Das Projekt ist überörtlich bedeutsam und lässt einen hohen Anteil von Besucher\*innen bzw. Teilnehmer\*innen aus den Nachbarorten und -landkreisen der Region erwarten.

### 3.2. Publikumsentwicklung

Die Projektplanung lässt eine Erschließung neuer Zielgruppen oder die Ausweitung bzw. eine erhöhte Besucher\*innenfrequenz des Stammpublikums erwarten.

### 3.3. Überregionale Attraktivität

Das Projekt lässt einen nennenswerten Anteil von außerregionalen Besuchern erwarten, kann Anlass für ein überregionales Medienecho sein oder trägt zur Steigerung des Bekanntheitsgrades der (Kultur-)Region Südniedersachsen bei.

#### **4. Förderkriterium für allgemeine Projektqualität**

##### **4.1. Gute Eigenfinanzierung**

Das Projekt finanziert sich mit einem hohen Anteil aus Eigenmitteln (Mitglieds- und Förderbeiträge, Haushaltsmittel bei öffentlichen Projektträgern, sonstige Einnahmen ohne Projektbezug), projektbezogenen Einnahmen aus Eintritt oder Verkauf und privaten Drittmitteln (Privatspenden, Sponsoring von Unternehmen). Es beansprucht in relativ geringem Umfang öffentliche oder halböffentliche Fördermittel (Land, Kommune, öff.-rechtl. Stiftungen).

##### **4.2. Bezug zum sozialen Umfeld und zur Region**

Das Projekt setzt sich mit dem sozialen Umfeld und der Lebenswirklichkeit der Beteiligten auseinander oder es beschäftigt sich mit Gegebenheiten, Personen, der regionalen Geschichte.

##### **4.3. Kooperation**

Das Projekt basiert auf der Vernetzung und Kooperation mehrerer Kulturträger. Es lässt im Vergleich zu Einzelprojekten eine bessere Qualität, höhere Auslastung oder Kostensenkungen erwarten. Es trägt zur Sichtbarkeit der kulturellen Region maßgeblich bei.

##### **4.4. Ehrenamtliches Engagement**

Das Projekt wird mit einem hohen Anteil von ehrenamtlichem Engagement verwirklicht.